

sind, diese vermitteln. Das specif. Gewicht des Basaltglases ist 2,88, des Grünsteinglases 2,20, des Porphyrglases 1,88.

Bei Zusatz von etwas Glasscherben und Soda wird mit Basalt ein Glas erhalten, das allen gerechten Anforderungen entspricht, und einer weiteren technischen Verwendung recht wohl werth wäre.

Nachtrag

zu „die Mineralien des Fichtelgebirges“.

S. Nr. 2. d. Bl. 1856.

Chalcedon auf Brauneisenstein: Arzberg (Gold- und Silberkammer), Landgericht Thiersheim.

Chalcedon auf Jaspis: Eulenlohe, Landger. Wunsiedel.

Chondroit: Hohenberg, Landger. Selb.

Diopsid (Malakolith): Göpfersgrün, Landger. Wunsiedel, als Gemengtheil mit Feldspath und Quarz.

Glaukonit: Bergnersreuth, Landger. Thiersheim.

Jaspis: Leopoldsdorf (Feuerberg) Landger. Thiersheim.

Eklogit mit Kieselschiefer: Falls, Landger. Berneck.

Eklogit mit prächtigem grossblättrigem Glimmer: Falls, Landgericht Berneck.

Eklogit mit Cyanit: selten.

Opal in Knollen: Porzellanerde-Gruben bei Bergnersreuth, Landgericht Thiersheim.

Prehnit in Eklogit: Falls, Landger. Berneck.

Schörl gemeiner. Grüne Varietät im Granit: Eulenlohe, Landgericht Wunsiedel.

Schwefelkies im Granitschiefer: Wunsiedel (Sorger).

Wunsiedel den 2. Februar 1860.